

# Turnen — Sport — Spiel — Wandern.

Sport-Verein „Sportlust 24“ e. V., Riesa.

Vollzeitsportverein.

Für Sonnabend abend 7 Uhr haben die beiden Vereinsleitungen auf dem Sportplatz wieder einmal ein Wettkampfspiel angesetzt.

## RSV-Meisters und Sportlust 1.

verändert. Beiderseits wird der Streit um den Sieg heftig sein und sich so ein Ortslokalen-Kampf im wahren Sinne des Wortes entwickeln. Wie schon in dem letzten Spiel, mögen sich aber beide Mannschaften einer Fairness befleißigen, die dem Fußballsport weitere Anhänger schafft. Wie aber wird das Endresultat lauten? Im Vorkampfer des RSV. Die beiden Mannschaften leierten die Waage und demgemäß war auch das Endresultat 2:2 unentschieden. Auch morgen werden beide Vereine ihre bestmögliche Vertretung stellen, um doch über den Sieger zu triumphieren. Ob und welcher Partei es gelingt, steht bisher noch sehr im Zweifel. Wenn schon Sportlust auf den Mitteläufer Claus und auch auf Eibner verzichten muß, so ist die Mannschaft immer noch als sehr spielstark zu bezeichnen. Für die grünen Farben spielen:

Wächter 2, Klaus, Göpfer, Hofmann, Bieder, Hübel, Stein, Rudolf 1, Rudolf 2, Wächter 1, Wächter 3.

Wächter wird erstmalig in der 1. Mannschaft das Tor hüten und sollte beweisen, daß auch dieser Posten vollwertig ergriffen werden kann. Hinter dieser guten Verteidigung wird ihm das Arbeiten sicher nicht so schwer fallen, sobald er sich gut aus der Mitte ziehen sollte. Die Abwehrreihe wird natürlich den schwersten Stand haben. Besonders muß sich aber G. und auch S. etwas des flachen Fußspiels an die eigene Stürmerreihe befleißigen, wie in der zweiten Spielhälfte gegen Bar Kochba. Die Letztere wird dann schon die Erlöse zu erzingen versuchen, ob es aber gelingt? Die RSV-Mannschaft ist zwar namentlich noch nicht bekannt, aber daß die Elf das Stärkste darstellt, was s. St. möglich ist, ist klar und das Interesse sämtlicher Anhänger des Fußballsports wird durch dieses Spiel beansprucht werden. Die beiden Mannschaften und nicht zuletzt auch der Schiedsrichter (nicht etwa ein Zufall Mohamed Z. Ausgabe) werden

darauf achten müssen, daß dem Spiel nicht der Reiz genommen wird.

Am Sonntag mittag 1 Uhr wird Sportlust mit seiner 1. Elf nach Otschka zum Sportverein fahren müssen, um dort ein vom Gau anarisiertes Pflichtspiel anlässlich des Jugendwerbtages anzutreten. Noch härter mit Ehrgeiz antretend, sollte sie doch dem SV. Otschka ein alschweres Spiel liefern, allerdings ist die Wiederholung des letzten erzielten Sieges sehr zweifelhaft.

## Rieser Sportverein e. V. Abteilung für Jugendpflege.

Am vergangenen Sonntag spielten die 2. Knaben gegen Riesa 1. Knaben und gewannen verdient 1:0. Man war allgemein sehr erkaunt über die Leistung der Riesaer. Am Mittwoch fand das Rückspiel in Riesa statt und endete mit einem Unentschieden (1:1). Beide Mannschaften kämpften auf Sieg. Der Schiedsrichter war sehr gut. — r.

Sonntag früh 7/9 Uhr spielen die 2. Knaben gegen Otschka 1. Knaben. Auf das Ergebnis dieses Spieles darf man sehr gespannt sein, was zumal die Otschkaer alle fröhliche Knaben sind. — Die 1. Knaben empfangen nachmittags 1/1 Uhr Mühlberg 1. Knaben. Auch dieses Spiel verpricht interessant zu werden. Beim letzten Verbandsspiel legten die RSV-Knaben mit 2:1. Hoffen wir, daß es auch wieder zum Siege langt. — r.

## Radspport.

Großer Sachsen-Preis im S. D. R. am Sonntag, den 24. 6., über 265 km. Strecke Chemnitz—Dresden—Meißen—Seerhausen—Burgen—Leipzig—Berga—Chemnitz. Es sind zahlreiche Rennungen von Berufs- und Amateur-Fahrern eingegangen, da es gleichzeitig das einzige internationale Straßenrennen in Sachsen ist und neben den besten deutschen Fahrern die größten ausländischen Straßenfahrer vertreten sind, wird dieses Rennen für alle Radspportfreunde sehr interessant sein. Der Start erfolgt Gruppe A 5.45, B 5.50, Berufsfahrer 6.15. Die ersten Fahrer werden in Seerhausen gegen 9 Uhr zu erwarten sein. Die Strecke von Böttlich bis Lönnewitz wird von Mitgliedern des „S. D. R. Adler Riesa“ besetzt sein. Die Abfahrt erfolgt 1/8 Uhr früh vom Dampfbad.

und Privatbank sowie Wanderer je plus 2,25, Polypbon plus 2 Prozent (nachdrücklich weitere plus 3 Prozent). Einbußen erlitten dagegen Dresdner Album-Gesellschaft minus 5, Schifferhof minus 4, Dr. Kurz-Ketten minus 3, Vereinigte Photo-Ketten minus 3, Reichsbank, Sächsische Bodencredit, Dresdner Maschinen, Kassa und Fries u. Doppelinger je minus 2 Prozent.

Chemnitz: Die heutige Börse zeigte ein erheblich freundlicheres Aussehen, und auch die Umsatztätigkeit erfuhr eine Belebung. Befähigt lagen vor allem Schubert und Salzer-Aktien plus 14, Reinecker plus 4,5 bei Apartierung, Rimosa plus 4 Prozent, Großenhainer Werkstoff plus 3,25, Prekowerke, Thuringer Gas und Widmann je plus 2. Von den Abstrichen, die im allgemeinen nicht über wenige Prozent hinausgingen, sind Wanderer mit minus 3 Prozent zu nennen.

Leipzig: Die Tendenz war an der heutigen Leipziger Effektenbörse etwas freundlicher, hauptsächlich für Spezialwerte, wenn auch die Kursgestaltung nicht ganz einheitlich war. Das Geschäft war an sich außer in den Spezialwerten still. Obber lauen Reichsbankanteile, von Schiffbauwerten Dapag, ferner u. a. Norddeutsche Wölfe, Polypbon, Schubert und Salzer, Eibler, Thür. Gas, Thür. Wölfe und Holtzer Jucker, während u. a. Dürleib, Körbisdorfer Jucker, Wittweibaer Baumwollspinnerei zu gedrückten Kursen den Markt verließen.

## Marktberichte.

Künstlich fechtete Preise an der Produktbörse zu Berlin am 21. Juni. Getreide und Cellulose pro 1000 kg, sonst pro 100 kg in Reichsmark. Weizen, märkischer 249—251, pomm. — Roggen, märkischer 270—272, märkischer, neu — pomm. — Gerste, Sommergerste 245—248, neue Wintergerste — Hafer, märkischer 252—261, sächsisch. — Mais, loco Berlin 240—242, Waggon frei Hamburg — Meizenmehl, pro 100 kg frei Berlin brutto inkl. Sad (feinste Marken über Notig) 31,00—35,25. Weizenmehl pro 100 kg frei Berlin brutto inkl. Sad 35,25—38,25. Weizenkleie, frei Berlin 16,00. Roggenkleie, frei Berlin 18,00—18,25. Kaffee — Veilinaat — Viktoria-Orbsen 50,00—62,00, II. Speise-Orbsen 85,00 S. 40,00. Futtererbsen 24,00—25,50. Veilinaat 25,00—26,50. Kichererbsen 23,00—24,00. Wicken 25,00—28,00. Lupinen, blaue 14,00—15,50, gelbe 16,00—17,00. Gerstendelle, neu — Napulischen Bohnen 38, 18,40—19,00. Veilinaat Bohnen 37, 23,00 bis 24,70. Trübenbohnen 15,40—16,00. Soya-Extraktions-Essig Bohnen 45, 20,80—21,20. Kartoffelkoden 25,80—26,00. Weizenkleie-Maiske 16,75—17,25.

## Handel und Volkswirtschaft.

An der Berliner Börse trat am Donnerstag zunächst eine Erholung des Geschäftes ein, wenn es im ganzen auch ziemlich ruhig blieb. Neben Devisengeschäften der Spekulation lagen einige Aufträge des Auslandes und von verschiedenen deutschen Großinteressen vor. Am meisten profitierten von der Erholung Kunstseidewerte; kräftige Besserungen erzielte auch der Elektromarkt sowie Kalkalien und Polypbon-Gesellschaft. Im Verlauf der Börse bröckelte dann das Kursniveau wieder etwas ab und die offiziellen Schlussnotierungen waren schwächer. Am Rentenmarkt notierten Abhängigkeitsanleihe I 51 1/2, II 54 1/2 und Reueisenanleihe 50,00 Prozent. Im einzelnen ist zu erwähnen, daß von den Montanaktien Mannesmann 4 Prozent gewonnen, ebenso Hohenlohe. Von den Kalkalien gewannen Alschersleben bis zu 12 Prozent. Von den Kunstseidewerten liegen

Bemberg um 24 Prozent, Vereinigte Glanzstoff um sechzehn Prozent, der Satz für tägliches Geld war 6-7 1/2 Prozent, für Monatsgeld 7 1/2—8 1/2 Prozent. Der Privatdiskont blieb unverändert.

## Die sächsischen Börsen vom 21. Juni 1928.

Dresden: Die freundlichere Stimmung der Berliner Börse ließ auch die hiesige Börse in zuverlässiger Haltung einsehen. Im weiteren Verlauf gestaltete sich die Stimmung jedoch ziemlich uneinheitlich, so daß zahlreiche Kursaufbesserungen auch eine ganze Reihe von allerdings nicht sehr erheblichen Abstrichen gegenüber stand. Gewinne erzielten Berliner Rind plus 10, Schubert u. Salzer-Aktien plus 7 (nachdrücklich weitere plus 3 Prozent), Dittendorfer Hitz plus 5, ebenso Bergmann plus 5 Prozent, Sachsenwerk-Stammaktien plus 8,5, Dortmunder Ritter und Vereinigte Photo-Gesellschaft je plus 3 Prozent, Braubank, Commerz-

## Immerwährend

werden Reueisenanleitungen auf das „Rieser Tageblatt“ von allen Zeitungsträgern und zur Ermittlung an die von der Tagesblatt-Gesellschaft, Gehestraße 10, entgegengenommen. —

## Wasserkände der Moldau, Elbe und Elbe.

Juni	Moldau		Elbe		Elbe		
	Ka-malt	Mo-bran	Naun	Rim-burg	Brand-sch	Mei-nit	Zeit-merch
21.	+ 16	- 80	- 28	+ 14	+ 29	+ 46	+ 78
22.	+ 23	- 86	- 20	+ 12	+ 25	+ 42	+ 78

Städtisches Gildbad. — Wärmewärme 17° C.



# Beim Herdputz

sollst Du Dich nicht quälen —  
Du sollst zum Putzen „ATA“ wählen!

Spiegelblank glänzt der Herd, ATA wehrt Rost und Flecken. Nehmen Sie immer nur ATA, es ist wundervoll in Anwendung und Wirkung.

Neu bleibt alles durch —

# ATA

ATA Henkel's beliebtes Putz- und Scheuermittel.



Beiten u. ähnliches Seiten-Zubehör jederzeit groß Lager. Große Sonderausstellung in unserem Gartengebäude



## Die Zeitungs-Anzeige

Übertrifft an Schönheit alle übrigen Reklamarten

Redl. möbl. Zimmer zu vermieten. Dietrich, Bismarckstr. 13a, 2. L.

Fäßliches möbl. Zimmer zu vermieten

Felgenhauerstr. 13, 1. 2 leerer Schlafräume

## Zimmer

zu vermieten, evtl. als Sommerwohnung. Geheiß Nr. 63 bei Dierdor.

Suche für sof. od. spät. eine

## 4-Zimm.-Wohnung

5.360 Mk. Miete. Tauchwoburg, vord. Off. u. J 1562 an das Tagesblatt Riesa.

## Vierte

## Zwei-Zimmerwohnungen

in Elsterwerda Großenhain Otschka Weiskowitz.

## August Schneider

Der heutigen Tagesblatt Nr. liegt ein Prospekt „Berber-Kugeln“ des Modeschneiders August Schneider, Riesa, Markt 12, bei.

## Wer Geschäfte machen will, muß inserieren

## Amtliche S.

## Ersatzbaustoffe.

Die Verwendung von Zementmörteln (Mol- und Möhlblöden) für Wohnbauarbeiten wird unterstellt, sofern die Herstellungsweise nicht vom Sachverständigenausschuss für einheitliche Prüfung von Baustoffen und Baukonstruktionen (Geschäftsstelle Dresden-N. 20, Bodenbacher Str. 16) geprüft und von der Baupolizeibehörde zugelassen ist.

Die Verwendung bereits hergestellter oder noch herzustellender Mauerwerke für Stall-, Scheunen- und Schuppenbauten behält sich die Amtshauptmannschaft als Baupolizeibehörde im einzelnen Falle vor, wenn nachstehende Unterlagen beigebracht werden.

- Angaben über die Mischungsverhältnisse des Betons, mit denen die vorgenannten Festigkeiten erreicht werden sollen, sowie Angaben über die Herkunft, Beschaffenheit und Zusammenlegung der zur Verwendung bestimmten Baustoffe.
- Eine Erklärung eines zugelassenen Bauausführenden, in welcher dieser die Verantwortung über die Brauchbarkeit und Güte dieser Mauerwerke übernimmt.

Nachbefolgung dieser Anordnung hat die Verantwortung der Baupolizei für den Bauherrn und die Baupolizei als Bauleiter oder Bauausführenden zur Folge.

1928 C. Großenhain, am 11. Juni 1928. Die Amtshauptmannschaft.

Sonnabend, den 23. Juni 1928, vormittags 9 Uhr sollen im Versteigerungssaal ca. 365 Flaschen verschiedene Weine, ca. 1 Htr. Orléanol, ca. 6450 Stück Zigarren, ca. 1 Htr. alte Wambeln, 3 Htr. Majakaffer, 1 Reuegrammophon mit neuen Platten, 1 Büfett (Wick) und verschiedenes mehr versteigert werden.

Riesa, 22. Juni 1928. Der Gerichtsvollzieher des Amtsgerichts.

Wir suchen zum baldigen Eintritt eine junge und gewandte

## Stenotypistin

mit guter Auffassungsgabe und Vorbildung. Einstellung probeweise und zunächst auf 3 Monate. Bewerberinnen, die die Handelsschule besucht haben, wollen Gesuche mit kurzem Lebenslauf und Zeugnissen sofort und spätestens bis zum 26. d. M. einreichen an die

Stadtpostkass und Stadtbauk Riesa, am 18. Juni 1928.

## Freibank Seerhausen.

Sonnabend nachm. 3 Uhr frisches Rindfleisch.

## Kirchennachrichten

3. Trinitatissonntag.

Riesa. Sonnabend den 23. Juni, abends 7/8 Uhr Johannisonacht auf dem Friedhof.

Riesa. Ackerkirche: 7/8 Uhr Predigtgottesdienst (Friedrich). Trinitatiskirche: 9 Uhr Predigtgottesdienst über Joh. 3, 30, Lied 324 (Friedrich). 11 Uhr Kinder-gottesdienst (Schroeter). 1/4 Uhr Schmerzhilfengottesdienst (Friedrich). — Montag, 25. Juni: Großmutterverein. — Mittwoch,

27. Juni: 8 Uhr Bibelstunde im Pfarrhausaal (Schroeter). — Wochenamt für Kirchentausen: Friedrich.

Bundesl. Gemeinschaft, Hohe Straße 9. Sonntag, abds. 8 Uhr Bibelstunde, Dienstag, Evangelisation. Orbsa. 9 Uhr Predigt (Kasch). 1/12 Uhr Kinder-gottesdienst in Hoberlen. 1/8 Uhr Johannes-Fest auf dem neuen Friedhof in Orbsa.

Weiba. Sonnabend, den 23. Juni, abends 7/11 Uhr Johannesfeier in der Kapelle. — 3. Sonntag nach Trinitatis: Vorm. 1/8 Uhr Beichte und Abendmahlsfeier. 8 Uhr Predigtgottesdienst. Kollekte. 9/11 Uhr Kinder-gottesdienst. Pank. 8 Uhr Gottesdienst. 1/10 Uhr Kinder (5.—8. Schulj.).

Wauha. 8 Uhr Predigt. Kollekte. Weiskowitz. 10 Uhr Predigt. Anschließend Unterredung.

Röderau. Sonnabend, den 23. Juni, abends 8 Uhr Johannesfeier auf dem Friedhof. — Sonntag vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst. Kollekte. 1/11 Uhr Kinder-gottesdienst. — Mittwoch abends 8 Uhr Jungfrauenverein (Wambeln). — Donnerstag nachm. 3 Uhr Großmutterverein. Abends 8 Uhr Jungmännerverein (Bibelstunde). — Freitag abends 8 Uhr Jungchar.

Seibahn-Bez. 7/9 Uhr Gebächtnisgottesdienst. Kirchenmusik: „Kros“, gemischter Chor von J. O. Bögel. Anschließend bis Abendmahl. 11 Uhr Kinder-gottesdienst. Kollekte.

Seibahn-Bager. 1/10 Uhr Jugendgottesdienst. 11 Uhr Kinder-gottesdienst. 4 Uhr Gebächtnisgottesdienst (bei Regen im Vertaal). Georgenfest. Kollekte. — Montag 8 Uhr Jungmännerverein. — Sonnabend 1/8 Uhr Familienabend, Nieder-vorträge, in Richters Rantine S. C.

Glanitz. 7/11 Uhr Predigt. 1 Uhr Kinder-gottesdienst. 7/11 Uhr abends Johannesfeier auf dem oberen Friedhof. — Donnerstag: 1/8 Uhr Bibelstunde. — Dienstag und Freitag Jungmännerverein.